

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Tec21**

Band (Jahr): **129 (2003)**

Heft 14-15: **Um Uri herum**

PDF erstellt am: **06.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



## Wenn die Mole ins Schwimmen kommt.

Locarno lässt die Herzen der Freizeitkapitäne höher schlagen. Die neue schwimmende Betonmole im Hafen von Locarno – vorfabriziert und vor Ort über mehrere Teile vorgespannt – weist dank ihrer homogenen, frost- und wetterbeständigen Oberfläche Jet-Set-Charakter auf. Trittsicherheit, Komfort und Ästhetik standen bei der Bauherrschaft denn auch an oberster Stelle ihrer vielfältigen Qualitätsanforderungen.

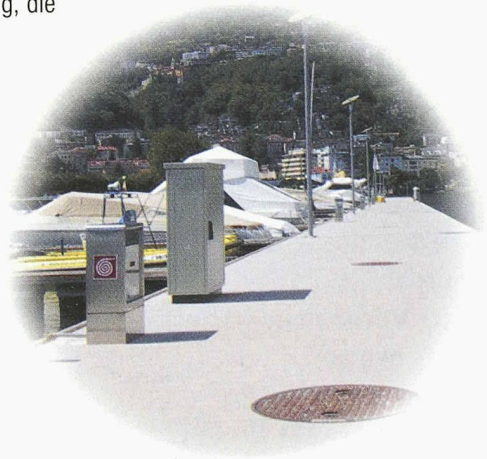
SikaBau erfüllte die hohen Ansprüche mit einer Oberflächenbeschichtung, die optimalen Schutz gegen die Karbonatisierung bietet und die Wasseraufnahme reduziert.

Der kunstharzvergütete, in der Endbearbeitung mit einem feinen Quarzsandüberzug versehene Zementmörtel Sikafloor®-81 EpoCem macht den anspruchsvollen Baukörper zudem dampfdurchlässig und dementsprechend «atmungsaktiv».

Projekt und Bauleitung:

Bertini Ingegneria Sagl Losone, Anastasi Ingegneria SA Locarno

Niederlassungen in: Aarau, Kirchberg BE, Cadenazzo, Chur, Echandens, Kriens, Meyrin/Satigny, Muttenz, Steg/VS, St. Gallen, Zürich

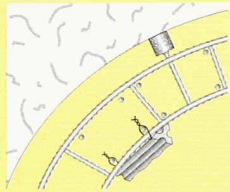


# SikaBau AG

Bautenschutz, Bauinstandsetzungen, Abdichtungen

Geerenweg 9, 8048 Zürich, Tel. 01 436 49 00, Fax 01 436 45 70, [www.sikabau.ch](http://www.sikabau.ch)

## Quick-Faserbeton-Abstandhalter für den Tunnelbau



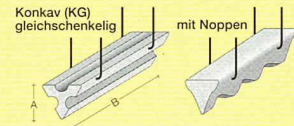
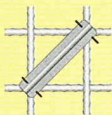
**Quick-BWA** (Bewehrungsaufständerung, bei Bestellung A und B angeben.)



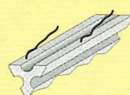
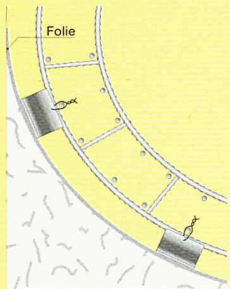
- Faserbeton
- hoch belastbar
- schnelle und leichte Montage
- absolut kippsicher
- sehr hohe Lastaufnahme

**Quick-Dreika--D2 (KG) • Faserbeton**

diagonale Befestigung an der Bewehrung, verhindert Luftblasenbildung



**Quick-Dreika--K • Faserbeton**



Alternativ zum Draht auch mit 2 mm Stahlklammer. Garantiert eine sehr schnelle Montage.

**Quick-Tunnel-Kapo • Faserbeton**

- mit Draht und Klammer
- mit entgräteten Kanten, schont die Folie



A = 50 und 60 mm  
B = 80x80 und 100x100 mm

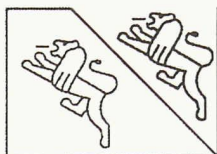
Bei Bestellung A und B angeben.

... Interesse?  
Dann fordern Sie Prospekt an.

Residenza GIR 1 · CH-6914 Carona  
Tel. 0 91/6 49 44 47 · Fax 0 91/6 49 40 04  
www.quick-bauprodukte.de  
info@quick-bauprodukte.de

**QUICK**  
Spitzenleistungen in  
Schalung & Bewehrung

## AUSSCHREIBUNGEN



KANTON THURGAU

**Projektwettbewerb  
Bauten für die Kantonale Verwaltung  
in Frauenfeld  
Neubau Verwaltungsgebäude II (VGP II)  
mit Tiefgarage**

## Ausstellung der Projekte

Pläne und Modelle des Projektwettbewerbes werden öffentlich ausgestellt

**Montag, 31. März 2003 – Mittwoch,  
9. April 2003**

täglich von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr

in der Liegenschaft Gerberei Kappeler AG  
2. Obergeschoss, Balierestrasse 29  
8500 Frauenfeld

Frauenfeld, März 2003

Hochbauamt des Kantons Thurgau

# Die meisten suchen zu lange

## XFEMily

Software für Bauingenieure

Heiniger & Partner AG, Hofstr.96a, 8620 Wetzikon 1  
Tel.01 934 43 11 Fax 01 932 34 77 info@heiniger.ch www.heiniger.ch



für topgesteuerten Rauchzug

**SIRIUS**  
**Kaminhut**

Info:  
Ohnsorg Söhne AG  
Knonauerstrasse 5  
6312 Steinhausen  
Telefon 0417 411 171  
Telefax 0417 413 500  
www.ohnsorg-soehne-ag.ch  
info@ohnsorg-soehne-ag.ch

REINHARD  
+  
PARTNER

PLANER+ARCHITECTEN AG ELFENAUWEG 73 POSTFACH 269 3000 BERN 15 TEL 031 359 31 11 FAX 031 359 31 31

## Wohnüberbauung Brünnen, Bern öffentlicher Projektwettbewerb über Baufelder 8 + 9

Auftraggeberin  
(private Auftraggeberin)

FAMBAU  
Mühledorfstr. 5  
3018 Bern

Aufgabe

Gemeinnütziger Wohnungsbau mit  
mehrheitlich 4-5-Zimmer-Wohnungen.  
Total BGF beide Baufelder: 7236 m<sup>2</sup> BGF

Wettbewerbsart und  
-verfahren

Der Wettbewerb wird gemäss den  
Bestimmungen der Überbauungsord-  
nung Brünnen als öffentlicher Projekt-  
wettbewerb gemäss SIA-Ordnung 142  
ausgeschrieben. Die Wettbewerbspra-  
che ist Deutsch.

Teilnahmeberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind Fachleute aus  
dem Bereich Architektur, die ihren  
Wohn- resp. Geschäftssitz im Kanton  
Bern haben.  
Zusätzlich werden 8 ausgewiesene aus-  
wärtige Architekturfirmen eingeladen.

Wettbewerbsbegleitung und  
Wettbewerbssekretariat

Reinhard + Partner,  
Planer + Architekten AG  
Elfenauweg 73  
Postfach 269  
3000 Bern 15

Bezug der provisorischen  
Unterlagen

Download unter [www.fambau.ch/bruennen.html](http://www.fambau.ch/bruennen.html) oder mit adressiertem  
und frankiertem C4-Couvert, Vermerk:  
«Projektwettbewerb Brünnen» beim  
Wettbewerbssekretariat.

Anmeldefrist

2. Mai 2003  
Durch Einzahlung des Depotbetrages  
von CHF 300.- auf Konto PC 30-13005-0.  
FAMBAU Bern, Mühledorfstr. 5, 3018  
Bern, Vermerk «Projektwettbewerb  
Brünnen Baufelder 8 + 9» Datum der Ein-  
zahlung oder des Zahlungsauftrages.

Termine

Versand der Wettbewerbsunterlagen  
9. Mai 2003  
Abgabe der Wettbewerbsarbeiten (ohne  
Modell) 29. Aug. 2003  
Abgabe der Modelle 12. Sept. 2003  
Beurteilung durch das Preisgericht bis  
Mitte Nov. 03